

	<p>Objekt: Laodikeia ad Mare</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 12406</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Commodus mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Dionysos steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l., mit Trinkgefäß (kantharos) in der r. und Dionysosstab (thyrsos) in der l. Hand. Zu Füßen l. ein Panther. Beiderseits die Buchstaben KAC - ΑΠΟ.

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt
Maße: Gewicht: 11.54 g; Durchmesser: 26 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	180-192 n. Chr.
	wer	
	wo	Latakia
Besessen	wann	1913-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Commodus (161-192)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Vorderer Orient

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt
- Tier

Literatur

- F. L. Kovacs, Ancient Bronze Coins of Asia Minor and the Levant from the Lindgren Collection III (1985) 110 Nr. 2087 (Laodikeia ad Mare, 180-192 n. Chr.).
- RPC IV Temp. Nr. 8597 (Laodikeia ad Mare, 180-192 n. Chr.).